

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Bd. 12

Ausgegeben: 19. Dezember 1969

Nr. 21

181. Elateridae II. Ergebnisse der zoologischen Forschungen von Dr. Z. Kaszab in der Mongolei (Coleoptera) mit 1 Figur

E. L. G U R J E V A
Leningrad

Dank der ständigen Liebenswürdigkeit des Dr. Z. KASZAB bekam ich wieder mongolisches Elateriden-Material zur Bearbeitung. Dieses wurde von Dr. Z. KASZAB im Jahre 1967 (teilweise 1966) gesammelt. Es enthält diesmal insgesamt 16 Arten, worunter ich eine Art als neu beschreibe. Ich danke Herrn Dr. Z. KASZAB auch an dieser Stelle für das mir zur Bearbeitung überlassene interessante Material.

1. *Aeoloides grisescens* GERM.

B a j a n c h o n g o r a i m a k Oase Echin gol, 90 km NO von Grenzposten Caganbulag, 950 m, 28. VI. 1967, Sammeln nachts bei Lampenlicht. — 1 Exemplar.

2. *Aeoloides hauseri* RTT.

B a j a n c h o n g o r a i m a k Oase Echin gol, 90 km NO von Grenzposten Caganbulag, 950 m, 28. VI. 1967, Sammeln nachts bei Lampenlicht. — 1 Exemplar.

3. *Aeoloides rossii* GERM.

B a j a n c h o n g o r a i m a k : Oase Echin gol, 90 km NO von Grenzposten Caganbulag, 950 m, 28. VI. 1967, Sammeln nachts bei Lampenlicht. — 1 Exemplar.

4. *Selatosomus latus* F.

C e n t r a l a i m a k 11 km S vom Paß Zosijn davaa, 90 km S von Ulan-Baator, 1650 m, 7. VI. 1967, Gebirgssteppe am hügeligen Plateau; 3 Ex.; 12 km S von Somon Bajanbaraat, 1380 m, 8. VI. 1967, sandige Caragana-Steppe, 2 Ex..

5. ***Selatosomus spretus* MANNH.**

Central aimak 12 km S von Somon Bajanbaraat, 1380 m, 8. VI. 1967, sandige Caragana-Steppe. — 3 Exemplare.

6. ***Corymbites (Anostirus) boeberi* GERM.**

Central aimak Ulan-Baator, Nucht im Bogdo ul, 1650 m, 3. VI. 1967, am Talgrund neben dem Bach unter Steinen und von blühendem Gebüsch. — 3 Exemplare.

7. ***Hypnoidus hyperboreus* GYLL.**

Gobi Altaj aimak Gobi Altaj Geb., 3 km S vom Paß Dötijn davaa, 2880—3000 m, 26. VI. 1966. — 1 Exemplar.

8. ***Harminius dahuricus* MANNH.**

Archangaj aimak Tövschruulech, 63 km O von Somon Urdtamir, 1966, leg. ŽANCANTOMBO. — 1 Exemplar.

9. ***Agriotes meticulosus* CAND.**

Bajanchongor aimak Oase Echin gol, 90 km NO von Grenzposten Caganbulag, 950 m, 27.—28. VI. 1967, breit ausgedehnte Oase mit Agrikultur, am Talgrund eine wasserreiche Quelle. — 2 Exemplare.

10. ***Agriotes rugipennis* SCHW.**

Südgobi aimak Nojon nuruu, Grenzposten Ovot Chuural, 1500 m, 20. VI. 1967. — 1 Exemplar.

11. ***Agriotes unicolor* KOEN.**

Bajanchongor aimak Oase Echin gol, 90 km NO von Grenzposten Caganbulag, 950 m, 28. VI. 1967, Sammeln nachts bei Lampenlicht. — 4 Exemplare.

12. ***Agriotes zinovjevi* GURJEVA**

Central aimak Bogdo ul, Bugijn až achuj, 1650 m, 31. V. 1967, am Rand des Nadelholzwaldes und Birkenwaldes. — 1 Exemplar.

13. ***Melanotus mongolicus* GURJEVA**

Südgobi aimak 35 km SW von Somon Sevrej, unterwegs nach Dund gol, 1350 m, 18. VI. 1967, Sandwüste mit Barchanen mit Haloxylon und Nitraria. — 1 Exemplar.

14. **Cardiophorus kaszabi** sp. n.

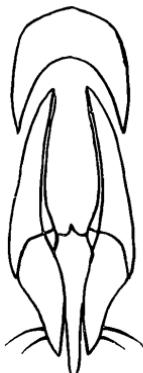
♂ — Schwarz; Flügeldecken strohgelb, am Innenrand mit einem breiten, am Außenrand mit einem schmalen schwarzen Längsstreif; Fühler dunkelbraun, Beine hellbraun. Oben und unten dicht gelb behaart. Länge 6,8–8,0 mm; maximale Breite 1,7–2,2 mm.

Kopf mit kleinen, einfachen, gleichmäßig verteilten Punkten besetzt, Vorderrand der Stirn stark erhoben. Fühler mit 2 Gliedern die Hinterecken des Halsschildes überragend; Glied 1 stark wulstig, 1,5mal länger als breit; Glied 2 schwach dreieckig verbreitert, kaum länger als an der Spitze breit; Glied 3 1,5mal länger als die Spitze breit; vom 4. an nehmen die Glieder allmählich an Dicke ab und an Länge zu, Glied 10 2,5mal länger als breit.

Die maximale Breite des Halsschildes ist kaum kleiner als seine Länge und befindet sich im Vorderdrittel; Mittelfurche fehlt oder nur am Hinterrand schwach hervortretend; Basalfurchen lang; Seitenlinie deutlich, die Mitte des Halsschildes erreichend; Punktierung sehr fein, einfach, gleichmäßig verteilt. Vorderbrust und Epipleuren wie das Halsschild punktiert. Schildchen 1,3mal länger als breit, mit tiefem Eindruck.

Flügeldecken 2,5mal länger als das Halsschild, die maximale Breite befindet sich hinter den Schultern; Punktstreifen tief, Punkte in denselben groß, rund, breiter als die Streifen; Zwischenräume erhaben, glatt.

Genitalia s. Fig.



Genitalien von *Cardiophorus kaszabi* sp. n. (♂)

♀ — Unterscheidet sich vom ♂ durch gleichmäßiger abgerundetes Halsschild, dessen maximale Breite sich ungefähr in der Mitte befindet.

Südgobi aimak Zöölön ul, 58 km WSW von Somon Bajandalaj, 1500 m, 16. VI. 1967 (♂, Holotypus); Mittelgobi aimak Choott bulag, zwischen Chuld und Delgerchangaj, 1480 m, 10. VI. 1967 (♂, Paratypus); Mittelgobi aimak 20 km S von Somon Delgerzogt, 1480 m, 13.–14. VII. 1967 (♀, Paratypus). Alle Exemplare wurden an Stellen mit Caragana gesammelt.

Steht *C. candeezi* KOEN. und *C. przewalskii* GURJEVA nahe, unterscheidet sich deutlich von beiden durch die Form des Halsschildes und der Flügeldecken sowie auch durch dichtere gelbe Behaarung.

Holotypus und 1 Paratypus im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, 1 Paratypus im Zoologischen Institut der Akademie der Wissenschaften der UdSSR in Leningrad.

15. **Cardiophorus keyserlingi** KOEN.

Südgobi aimak SW-Rand des Salzsees Dund gol („alter“ Somon Gurban-tes), 1300 m, 19. VI. 1967. — 1 Exemplar.

16. **Cardiophorus** sp.

Central aimak: Ulan-Baator, Nucht im Bogdo ul, 1650 m, 3. VI. 1967. — 1 Exemplar.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1968-70

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Gurjeva E. L.

Artikel/Article: [181. Elateridae II. Ergebnisse der zoologischen
Forschungen von Dr. Z. Kaszab in der Mongolei \(Coleóptera\) 191-194](#)